

## **„GreenEconomics“: Erste Nachhaltigkeitsmesse der Sparkasse HRV war ein voller Erfolg**

Die Bühne der Ratinger Dumeklemmerhalle ist mit einem großen Sparkassen-S geschmückt. Das ist allerdings nicht rot, sondern grün. Und das hat seinen Grund: Die Sparkasse HRV hat unter dem Motto „Green Economics“ zu ihrer ersten Nachhaltigkeitsmesse eingeladen, und das Interesse ist groß. Neben Messeausstellern, Nachhaltigkeitsexperten verschiedener Branchen und Verbundpartnern der Sparkasse HRV kann der Vorstandsvorsitzende Udo Zimmermann auch über 250 Führungskräfte des regionalen Mittelstands begrüßen. Vertreten sind Unternehmen verschiedenster Branchen und Größen. Was sie eint, ist das Interesse an der Frage, wie der Weg zur „Green Economy“ für das eigene Unternehmen gelingen kann.

Zur Beantwortung dieser Frage hat die Veranstaltung einiges zu bieten. An 27 Messeständen können die Besucherinnen und Besucher mit rund 50 Fachleuten ins Gespräch kommen – eine Möglichkeit, die auch intensiv genutzt wird. Die thematische Bandbreite ist groß: Neben technischen Lösungen wie Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen oder nachhaltige Mobilität geht es unter anderem auch um Fragen der Finanzierung, um transparente Kommunikation oder Schulungsangebote. Das Team der Firmenkundenberatung der Sparkasse HRV informiert über Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermöglichkeiten, mit denen regionale Unternehmen die Transformation erfolgreich gestalten können. Auf ihre Aufgabe sind sie gut vorbereitet: Die Beraterinnen und Berater haben eine Nachhaltigkeits-Fortbildung absolviert und mit Zertifikat abgeschlossen.

Der Autor und Unternehmer Jörg Heynkes spricht in seiner Keynote über das Thema „Zukunftssicher durch nachhaltiges Wirtschaften – Schlüssel zum Unternehmenserfolg.“ Heynkes macht in seinem Vortrag klar, dass nachhaltiges Wirtschaften kein „Luxus“, sondern eine elementare Voraussetzung für den unternehmerischen Erfolg der Zukunft darstellt. Eine herausragende Bedeutung für die erfolgreiche Transformation komme dabei der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz zu.

Umfassende Hintergrundinformationen bieten mehrere Praxisvorträge: Philipp Tacer, NRW-Klimanetwerker bei der Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate gibt einen Überblick über regulatorische, rechtliche und ökonomische Rahmenbedingungen für die Energiewende im Unternehmen. Dabei stellt er mehrere Förderprogramme vor und erklärt z. B. die Bedeutung einer CO2-Bilanz und Klimastrategie für Unternehmen.

Wirtschaftsprüfer Nils Borcharding und Rechtsanwalt Dr. Markus Lange (Partner bei Baker Tilly) beleuchten vor allem das Thema Regulatorik und erklären, inwiefern die politische Forderung nach mehr Nachhaltigkeit auch Chancen für das Unternehmen bieten kann.

In einer Podiumsdiskussion wird die Transformation zum nachhaltigen Unternehmen aus verschiedener Sicht beleuchtet. Moderiert von IHK-Geschäftsführer Dr. Nikolaus Paffenholz diskutieren Kira Jülicher, Geschäftsführerin der Velberter Cours GmbH & Co. KG, der Ratinger Dezernent für Umwelt und Digitalisierung Prof. Bert Wagenar, der Leiter des Geschäftsfelds Finanzierung bei der Effizienzagentur NRW Marcus Lodde sowie der Firmenkundendirektor der Sparkasse HRV Christoph Smolka.

Fazit der Diskussion: Entscheidend sei in jedem Fall, dass Unternehmerinnen und Unternehmer Nachhaltigkeit zur Chefsache machen und selbst die Initiative

# **Sparkasse Hilden • Ratingen • Velbert**

Pressemitteilung 011/2024

16. April 2024

ergreifen. Es gehe darum, das Thema möglichst schnell in Angriff zu nehmen und sich kritisch mit dem eigenen Geschäftsmodell auseinanderzusetzen. Unabdingbar dafür sei es, möglichst viele Daten und Informationen aus dem Unternehmen zu sammeln. Nur so sei eine präzise Standortbestimmung möglich, aus der sich konkreter Handlungsbedarf ableiten lässt.

Udo Zimmermann zieht ein sehr positives Resümee der Veranstaltung: „Wir haben mit der Messe einen Nerv getroffen – das beweist das große Interesse und die äußerst positive Resonanz. Unser Ziel als Sparkasse HRV ist es, der strategische Partner in Sachen Nachhaltigkeit zu sein. Wir sind bereit, das Thema gemeinsam mit unseren Unternehmenskundinnen und -kunden anzugehen und sie in eine erfolgreiche Zukunft zu begleiten.“